



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

den Anforderungen, welche berechtigter Weise gestellt werden können, durchaus genügen. Sie sind meistens glücklich erfunden, natürlich und geschickt im Aufbau, und in fließender Sprache geschrieben. Besonders verdienen mehrere der kleinen Stücke, wie „Hopps“, „Annas Bescherung“, „Köchin und Tänzerin“ uneingeschränktes Lob. Aber auch die weitläufiger angelegten, eine bedeutendere Zahl von Mitwirkenden erfordernden theatralischen Schöpfungen wie „Waldmännchens Lager“, „Die Glühmännchen“ u. s. w. werden willkommen sein und beitragen, die Lust an deutschem Wesen und die Neigung zum Gebrauche der deutschen Sprache zu fördern. Die Sammlung sei daher angelegentlich empfohlen.

Bertha Raab, Weihnachts-Klänge, Gedichte, Dialoge und dramatische Spiele. 2. Aufl. G. Brumder, Milwaukee, 110 S.

Wie die vorherbesprochene Sammlung von Kinderaufführungen verdankt dieses Büchlein seine Entstehung der Notwendigkeit, passenden Stoff für gelegentliche Schulfestern zu beschaffen. Die neuere englischamerikanische Jugendlitteratur ist überreich daran, minder gut bedacht jedoch ist die deutschamerikanische. Die „Weihnachts-Klänge“ bekunden das gemüthvolle Sinnen und Schaffen einer begeisterten deutschen Lehrerin und werden in manchen Schulen mit Freuden willkommen geheißen werden.

H. H. F.

Kurz vor Schluss der Redaktion erhielten wir den Prospekt einer neuen Zeitschrift für die deutschamerikanische Jugend unter dem Titel „Jung-Amerika“ zugeschiedt. Dieselbe steht unter der Leitung von Dr. H. H. Fick und hat die Herren Constantin Grebner und Emil Kramer zu Mitarbeitern. Sie ist bei Gus. Muehler, 1328 und 1330 Main Str., Cincinnati, O., verlegt, und ihr Abon-

nementspreis beträgt für 10 Nummern im Jahre 30 cts.; die einzelne Nummer kostet 5 cts.

Die Verlagshandlung giebt als Zweck der Zeitschrift an, „der Deutsch lernenden Jugend Amerikas eine Lektüre zu verschaffen, die sie leicht versteht und angenehm unterhält, gleichzeitig aber ihr bei der Erlernung der deutschen Sprache und anderen Lehrfächern behilflich ist“. Die Klage ist nur zu häufig und von allen Seiten laut geworden, dass es unserer Jugend an unterhaltendem und belehrendem deutschem Lesestoff mangle, als dass wir nicht jedem Unternehmen, diesem „lange gefühlten Bedürfnisse“ abzuhefen, sympathisch gegenüberständen. Wenn nun noch Männer, wie die obengenannten, deren Namen in der deutschamerikanischen Litteratur, sowie im deutschamerikanischen Schulwesen den besten Klang haben, an der Spitze des Unternehmens stehen, so dürfen wir für seine Gediegenheit in litterarischer als auch pädagogischer Hinsicht von vornherein einstehen. Die erste Nummer soll als Weihnachtsnummer anfangs Dezember erscheinen. Ihr voraussichtlicher Inhalt ist folgender: Weihnacht, H. H. Fick; ein Liebling der Jugend (mit Bild), H. H. Fick; die Heimkehr, Johanna Spyri; der Weihnachtsbaum (mit Bild), Constantin Grebner; wie Goldrute und blaue Aster entstanden, dem Englischen nacherzählt; der listige Fuchs, Emil Kramer; Schnatterlieschen, ein Märchen für kleine Mädchen; Lolo, Constantin Grebner; Brief an den Weihnachtsmann; Erwartung; Rätsel, Sprüche, etc.

Wir weisen vor Erscheinen des ersten Heftes bereits auf die Zeitschrift hin, damit unsere Leser sich baldigst mit ihr vertraut machen, behalten uns jedoch vor, später noch auf das Unternehmen zurückzukommen.

M. G.

III. Eingesandte Bücher.

Hochzeit auf Capri von Paul Heyse. With introduction, notes, vocabulary, and material for conversational exercises in German, by Dr. Wilhelm Bernhardt. Boston, D. C. Heath & Co., 1901. Price 30 cts.

Aus Ernst Wunderlichs Verlag, Leipzig:

Deutsche Aufsätze von Paul Th. Hermann. Bd. I. Für die obere Klassen der Volksschule und für Mittelschulen. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. 1901. Preis, brosch. M. 2.80; fein gebunden M. 3.40. — Bd. II. Für

die mittleren und unteren Klassen der Volksschule. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. 1900. Preis. M. 2.80, fein geb. M. 3.40.

Diktatstoffe, bearbeitet im Anschlusse an die einzelnen Unterrichtsfächer als Sprachganze von Paul Th. Hermann. Bd. I. Zur Einübung und Befestigung der deutschen Rechtschreibung. 5./6. vermehrte und verbesserte Auflage. 1901. Preis M. 1.60; fein geb. M. 2.— Bd. II. Zur Einübung und Befestigung der deutschen Satzlehre. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 1901. Preis brosch. M. 1.60, fein geb. M. 2.—